

## **7. Jahrestreffen**

### **Small Claims und Zugang zur Investitionsschiedsgerichtsbarkeit – Aktuelle Entwicklungen im Investitionsschutzrecht**

**in Zusammenarbeit mit der IHK Frankfurt am Main**

**Mittwoch, den 16. November 2011, 13:00 – 19:00 Uhr**

**IHK Frankfurt am Main, Börsenplatz 4, 60313 Frankfurt am Main**

**Management des Kostenrisikos durch einen  
Prozesskostenfinanzierer und seine Grenzen**

**Christian Stuerwald, Calunius Capital LLP, London**

# Bündelung gleichartiger Ansprüche:

- Wann sind Ansprüche 'gleichartig'?
- Ergeben sich Kosteneinsparungen durch die Bündelung bei der Mandatsbearbeitung?
- Kostendegression bei den Schiedskosten?

## Absolute und relative Grösse:

- Mindeststreitwert (€3-5 Mio.)
  - Realistische Betrachtung (z.B. sunk costs v lost profits)
  - 'Anspruchsvergrößerung' durch Zinsen
- Verhältnismässigkeit des Investments (Faustregel  
Verhältnis Kosten:Streitwert 1:6)

## Risikoteilung bei kleineren Ansprüchen machen mehr Verfahren finanzierbar:

- Standortnachteil Deutschland? Conditional Fee Agreements/Contingency Fee Agreements.
- Wie gross ist das Risiko eines 'adverse cost awards'? Wer trägt dieses Risiko (Mandant/ Finanzierer/After the Event 'ATE' Versicherer)?